

Einbauanleitung Stossdämpfer VORNE

Zur Beachtung:

Die Angaben in diesem Dokument sind Erfahrungswerte. Jegliche negative Auswirkungen und Ereignisse die durch Nutzung der Information entstehen, stehen in keinem Zusammenhang mit dem Autor. Jegliche Gewährleistung und Missbrauch weist der Autor zurück und können mit diesem in keinsten Weise in Verbindung gebracht werden. Die Verbreitung des Dokuments, dessen Inhalt oder Präsentation in irgendeiner Form bedarf der Genehmigung des Autors. © bbk 2002. beat.box.king@gmx.net

Empfohlenes Werkzeug:

- Ratschenkasten (besser: Schlagschrauber) mit den Grössen 13, 15, 17, 19, 22
- Ein paar Gabelschlüssel der gängigen Grössen (10, 13, 15, 16, 17)
- Wagenheber
- Drehmomentschlüssel von Vorteil (ca. 20-140Nm)
- Große Rohrzange
- Federspanner (mind. 2)
- 7er Inbusschlüssel
- Schraubstock

Empfohlenes Material:

- Stossdämpfer ☺
- Anschlagpuffer
- Schrauben für die Bremssättel (BMW Teile-Nr.: 34 11 1 151 604)
- Schrauben für die Federbeine (BMW Teile-Nr.: 07 11 9 911 694)
- Schraubringe für die Federbeine, bei mir passten die mitgelieferten nicht aufs Federbein
- Evtl. neue Stützlager

Wann ist der Stossdämpfer defekt???

- Übermässiger Ölaustritt am Federbein
- Durchschlagen des Lenkrades/Klappergeräusche beim Überfahren von Unebenheiten, Schlaglöchern etc.
- Schaukeln des Wagens z.B. beim Parken (mit eingeschlagener Lenkung) ist auch ein Anzeichen für defekte Dämpfer



Schritt 1, Ausbau des Federbeins:

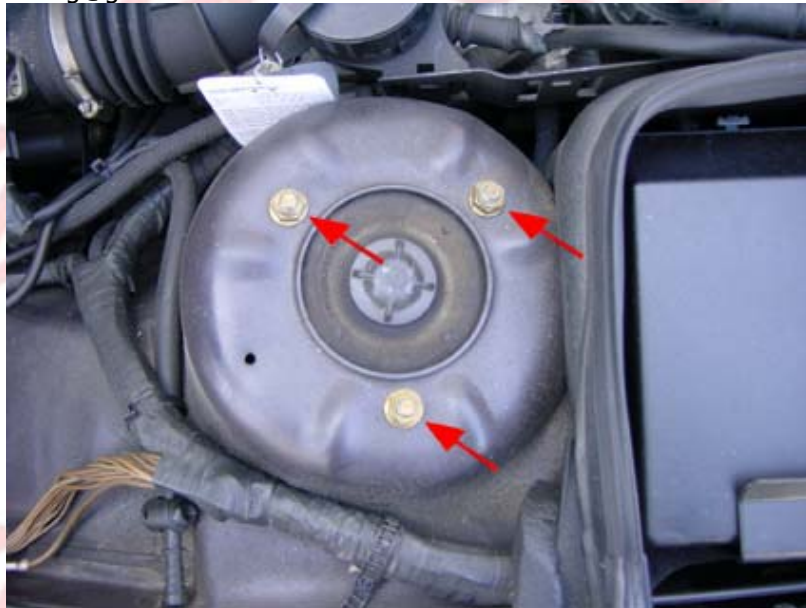
1. Reifen abmontieren
2. Den Stecker für die Verschleissanzeige des Bremsbelags abstecken
3. ABS-Sensor abbauen (Inbusschlüssel). Bei der Gelegenheit kann man diesen auch gleich vom Metallstaub befreien.



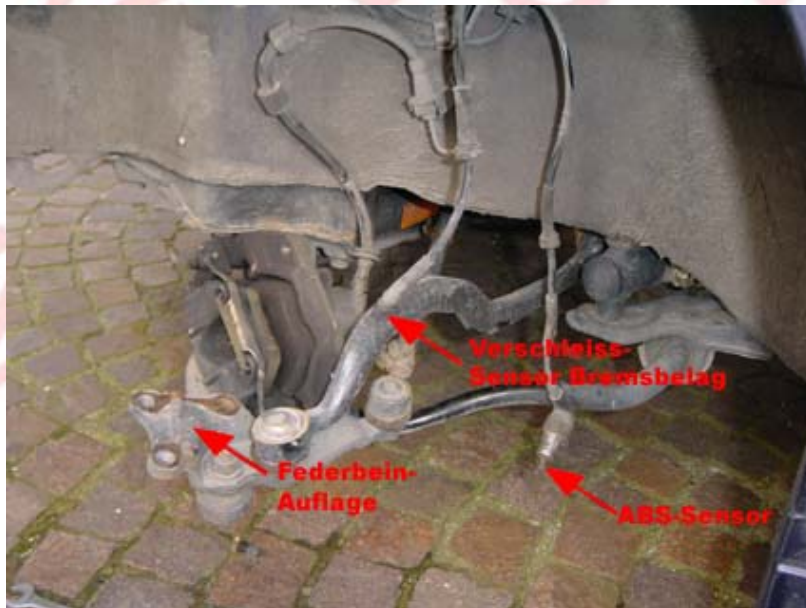
4. Bremssattel abbauen (2 Sechskantschrauben, ca. 130Nm) und vorsichtig „aufhängen“.
5. Pendelstütze vom Stabi lösen (ca. 60Nm), dabei mit Gabelschlüssel kontern.
6. Federbein vom „Lenkhebel“ abbauen (3 Sechskantschrauben, ca. 110Nm, beim Wiedereinbau mit etwas Loctite sichern)



7. Federbein von unten abstützen
8. Oben am Federbeindom die Abdeckkappe der Zentralmutter lösen und die 3 Sechskantschrauben (ca. 22Nm) lösen. Dabei das Federbein festhalten.



Jetzt kann man es nach unten herausziehen



Schritt 2, Ausbau des Stossdämpfers:



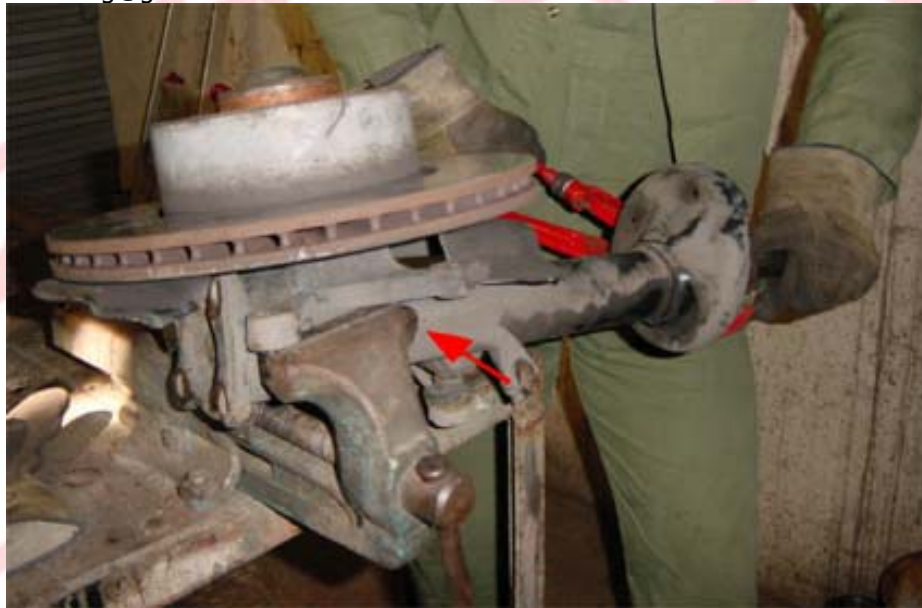
1. Federspanner ansetzen und so weit spannen, bis die Feder lose ist.



2. Zentralmutter oben am Federbein lösen, den Federteller und die Feder abnehmen. Darauf achten dass kein Schmutz ins Stützlager kommt.



3. Federbein am unteren Ende in den Schraubstock spannen, am Besten mit Schutzbacken oder Holzklötzen. Dabei unbedingt darauf achten, dass das Rohr rund bleibt ☺.
4. Oben am Federbein den Schraubring mit der Rohrzange abdrehen und den Stossdämpfer aus dem Federbein ziehen (Achtung, Öl!)



5. Das alte Öl aus dem Federbein entfernen und einen Schuss neues (Motoren-)Öl einfüllen. Beim Einbau von Öldruck-Stossdämpfern sollte die Menge bei ca. 50cm³ liegen.
6. Neuen Stossdämpfer einsetzen und neuen Schraubring kräftig anziehen (ca. 130Nm)
7. Anschlagpuffer auf die Kolbenstange aufsetzen, Feder auf das Federbein setzen.
8. Die Stützlager und Unterlegscheiben wieder in umgekehrter Reihenfolge aufsetzen und die Zentralmutter der Kolbenstange wieder anziehen (ca. 65Nm) (Vorsicht! Nicht mit dem Schlagschrauber, sonst geht das Bodenventil des Dämpfers kaputt).
9. Federspanner vorsichtig lösen und darauf achten, dass die Feder 100%ig in den vorgesehenen Aussparungen liegt.
10. Federbein wieder in umgekehrter Reihenfolge einbauen.